

Einjährige Berufsfachschule dual (mit verschiedenen Schwerpunkten)

Kurzbeschreibung

Die einjährige Berufsfachschule dual (BFS dual) wird von Schülerinnen und Schülern besucht, die mindestens einen Hauptschulabschluss haben, sich für die Berufsfelder Wirtschaft oder Gesundheit interessieren und eine berufliche Tätigkeit in einem dieser Bereiche anstreben. Außerdem ist bei erfolgreichem Schulbesuch der anschließende Besuch der Fachoberschule (Klasse 12) möglich.

Die Berufsfachschule dual wird an der **LUDWIG-ERHARD-SCHULE** in drei Schwerpunkten angeboten:

- **Wirtschaft - Einzelhandel**
- **Wirtschaft - Bürodienstleistungen**
- **Gesundheit**

Das Besondere an dieser Vollzeit-Schulform ist, dass neben allgemeinbildenden Fächern die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres der jeweiligen dualen Ausbildung im Vordergrund stehen. Eine Anrechnung als erstes Ausbildungsjahr von Seiten des Ausbildungsbetriebes ist möglich.

Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (nur Besuch des B-Zweiges möglich) **oder**
- Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss **oder**
- Sekundarabschluss I - Realschulabschluss **oder**
- Erweiterter Sekundarabschluss I
und
- schriftliche Zusage für ein zweiwöchiges Betriebspraktikum

Unterricht in der Schule und Praktikum

In der Schule liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung einer breiten beruflichen Grundbildung und der Reflexion der Erfahrungen im Praktikumsbetrieb. Im Praktikumsbetrieb geht es hauptsächlich darum, Einblicke in wirtschaftliche Prozesse oder in das Berufsfeld Gesundheit zu erhalten.

Im ersten Halbjahr findet eine gemeinsame Beschulung im Klassenverband statt. Im ersten Vierteljahr lernen alle Schülerinnen und Schüler alle angebotenen Schwerpunkte kennen, absolvieren ein 80-stündiges Betriebspraktikum (zwei Wochen) und wählen anschließend ein Profil, das im zweiten Vierteljahr in Theorie und Praxis vertieft wird.

Je nach schulischen Leistungen und/oder persönlichen Präferenzen kann der Weg im zweiten Halbjahr im B-Zweig oder im F-Zweig fortgesetzt werden. **Der B-Zweig der BFS dual** hat das Ziel, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf eine **Berufsausbildung** vorzubereiten. **Der F-Zweig** hat vorrangig das Ziel, die Schülerinnen und Schüler auf den Besuch der Klasse 12 der **Fachoberschule** vorzubereiten (Ziel: Allgemeine Fachhochschulreife).



Die Studentafel wird demnächst hier zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Schulbesuchs ist im ersten Schulhalbjahr eine **zweiwöchige praktische Ausbildung (Praktikum)** in geeigneten Betrieben mit Bürotätigkeiten, Betrieben des Handels bzw. im Gesundheitswesen zu absolvieren. Es handelt sich dabei um ein täglich 8-stündiges Praktikum. Dazu liegt ein Informationsblatt vor. Die Schülerinnen und Schüler sind für die Sicherstellung des Praktikumsplatzes bis Mai **selbst verantwortlich**.

Je nach Wahl des Zweiges sind im 2. Schulhalbjahr weitere Praktikumszeiten zu absolvieren, über die im ersten Schulhalbjahr informiert wird.

Abschlussprüfung

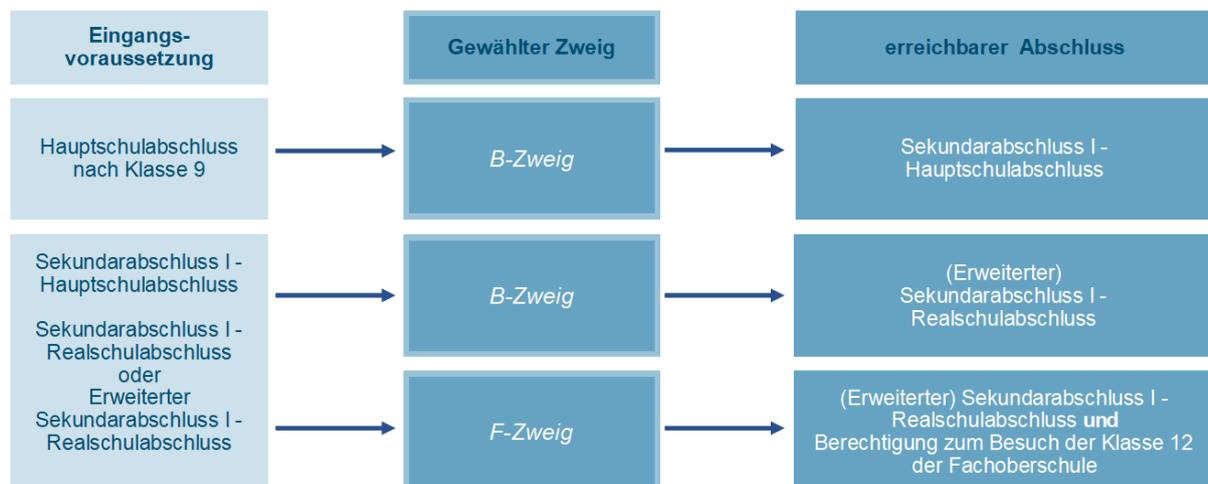
Die einjährige Berufsfachschule dual schließt mit einer schriftlichen Abschlussprüfung ab und wird in den Fächern Deutsch, Fremdsprache, Mathematik/ Mathematik im beruflichen Kontext sowie in Profilbausteinen des berufsbezogenen Lernbereiches durchgeführt. Die Inhalte der schriftlichen und praktischen Prüfung orientieren sich an den erworbenen Kompetenzen und dem gemäß schuleigener Stundentafel geplanten Stundenumfang.

Der Bildungsgang gilt als **erfolgreich** abgeschlossen, wenn alle drei Lernbereiche mit mindestens „ausreichend“ bewertet sind. Einzelne Fächer bzw. Lernfelder dürfen dabei höchstens zweimal mit „mangelhaft“ oder einmal mit „ungenügend“ bewertet worden sein.

Abschlüsse und Berechtigungen

Alle Jugendlichen, die die einjährige Berufsfachschule dual erfolgreich abschließen, haben nach Absprache mit dem ausbildenden Betrieb die Möglichkeit, in das zweite Ausbildungsjahr (je Schwerpunkt) einzutreten.

Folgende Schulabschlüsse können bei Bestehen der Abschlussprüfung erreicht werden:



Außerdem ist mit dem Besuch der BFS – wenn keine Berufsausbildung aufgenommen wird – die **gesetzliche Schulpflicht** für die Schülerinnen und Schüler erfüllt.

Unterrichtszeiten und Kosten

Der Unterricht findet von Montag bis Freitag statt. Der Samstag ist unterrichtsfrei. Im Allgemeinen beginnt der Unterricht um 7:45 Uhr.

Der Schulbesuch ist schulgeldfrei.

Anmeldung/Aufnahme

Anmeldungen nehmen wir vom **1. bis zum 20. Februar** mit folgenden Unterlagen entgegen:

- vollständig ausgefülltes **Anmeldeformular** BFS dual,
- tabellarischer **Lebenslauf** (unterschrieben),
- Fotokopie des aktuellen **Halbjahreszeugnisses** der aktuell besuchten Klasse und ggf. eine beglaubigte Kopie eines bereits erworbenen Schulabschlusses,
- Nachweis eines Beratungsgesprächs bei der **Jugendberufsagentur** (Berufsberatung)
- für Schülerinnen und Schüler aus Nicht-EU-Ländern: **Aufenthaltsgenehmigung** für die gesamte Ausbildungsdauer von einem Jahr.

Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt **nach Abgabe des Praktikumsvertrages** und wird den Bewerbern in einer schriftlichen **Zusage** von uns mitgeteilt. Darin werden die aufgenommenen Schülerinnen und Schüler zu einer **verpflichtenden Einschulungsveranstaltung kurz vor den Sommerferien** eingeladen. Es besteht **Teilnahmepflicht**, in begründeten Ausnahmen kann ein Ersatztermin im Sekretariat erfragt werden.

Wenn die Zahl der Anmeldungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Schulplätze übersteigt, wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Informationsveranstaltung Ende Januar

Am Mittwoch, 21. Januar 2025 wird in der Aula der Ludwig-Erhard-Schule um 18:00 Uhr eine Informationsveranstaltung stattfinden, auf der viele Fragen geklärt werden.

Eingeladen sind neben den interessierten Schülerinnen und Schüler auch Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer aus den abgebenden Schulen.

Beratung

Sollten Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch.

Ludwig-Erhard-Schule, Sekretariat: 05341 839-7100

Zuständiger Koordinator Mario Enns: 05341 839-7106

Stand: September 2025